

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 97 (2003)  
**Heft:** 3

**Vorwort:** Zu diesem Heft  
**Autor:** Spieler, Willy

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

«Als Palästinenserin verurteile ich den geplanten Krieg gegen den Irak, weil ich weiss, was ein Krieg ist», sagte **Sumaya Farhat-Naser** an der Demonstration gegen den Irakkrieg vom vergangenen 15. Februar in Berlin. Wir dokumentieren die Rede zu Beginn dieses Hefts. Seite **69**

Wo der Ökumenische Rat der Kirchen in der Globalisierungsfrage steht, hat **Konrad Raiser** am 9. Januar im Berner Münster dargelegt. Der Generalsekretär des ÖRK braucht klare Worte. Er steht zum «processus confessionis», den der Reformierte Weltbund 1997 in Debrecen zur Überwindung der globalen Ungerechtigkeit und Umweltzerstörung ausgerufen hat. Der ÖRK vertieft zurzeit die damit verbundenen Fragen in einem Konsultationsprozess unter seinen Mitgliedskirchen. Zur Resonanz in den kirchlichen Institutionen der Schweiz möchten auch die Neuen Wege durch die Veröffentlichung dieser wichtigen Ansprache beitragen. Seite **72**

Beflügelt von Lulas Wahlsieg in Brasilien, hat das dritte Weltsozialforum von Porto Alegre mehr denn je auf die reale Möglichkeit von Alternativen gesetzt. **Beat Dietschy** berichtet über den neuen Mut zur Utopie, der das WSF heute als Kompetenzzentrum einer weltweiten Hoffnung erscheinen lässt. Seite **81**

Das «**Zeichen der Zeit**» erinnert an die Enzyklika «Pacem in Terris», die Johannes XXIII. am 11. April 1963, zwei Monate vor seinem Tod am 3. Juni 1963, als ein Testament des Friedens, der Gerechtigkeit – und der päpstlichen Fehlbarkeit hinterlassen hat. Seite **88**

«Global denken – lokal handeln», soziale Gerechtigkeit beginnt mit der Bekämpfung der Armut vor der eigenen Tür. **Branka Goldstein**, die Gründerin der Interessengemeinschaft Sozialhilfe, und der Theologe **Franz Schibli** stellen die Zürcher «Kulturlegi» vor und fragen nach den Erfahrungen der Integration, aber auch der Stigmatisierung, die Armutsbetroffene damit machen. Seite **91**

Die heutige Fasnacht sei «ein Plagiat auf eine untergegangene Kultur», schreibt **Fredi Lerch** in seiner Kolumne. Sie erinnert an Rabelais' 450. Todestag und an das Denkmal, das dieser in «Gargantua und Pantagruel» der karnevalischen Lachkultur gesetzt hat. Seite **96**

Zusammen mit **Hans-Adam Ritter** gratulieren wir Carl Ordnung, unserem Mitarbeiter seit DDR-Zeiten, zum 75. Geburtstag. Die Liste seiner bedenkenswerten Beiträge in den Neuen Wegen rundet die kleine Hommage ab. Seite **98**

*Willy Spieler*